



I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN / WIRTSCHAFTSLAGE

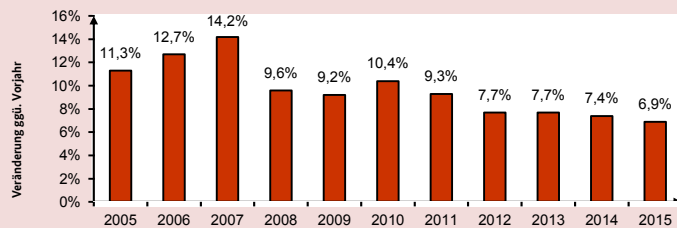
1. BEVÖLKERUNG	Einheit	Zeitraum	Wert
Einwohner	Mrd.	2015	1,38
Bevölkerungsentwicklung	% zum Vorjahr	2015	0,49
Bevölkerung 16-59 Jahren	% der Gesamtbevölkerung	2015	66,3
Bevölkerung in den Städten	% der Gesamtbevölkerung	2015	56,1

2. ARBEITSMARKT / BESCHÄFTIGUNG	Einheit	Zeitraum	Wert
Erwerbstätige	Mio.	2015	774,5
davon in den Städten	Mio.	2015	404,1
Registrierte Arbeitslose in den Städten	% der Arbeitskräfte	Q1 2016	4,05
Stadt- und Haushaltseinkommen (pro Kopf / Jahr)*	CNY	2015	31.195
Land- und Haushaltseinkommen (pro Kopf / Jahr)	CNY	2015	11.422

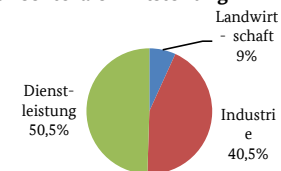
3. BRUTTOINLANDSPRODUKT (BIP)	Einheit	Zeitraum	Wert
BIP insgesamt	Zu Marktpreisen in Mrd. EUR	2015	9.705
zum Vergleich: Deutschland	Zu Marktpreisen in Mrd. EUR	2015	3.026
BIP pro Kopf	EUR	2015	7.077
zum Vergleich: Deutschland	EUR	2015	37.266
reale BIP Veränderung	% zum Vorjahr	2015	6,9
zum Vergleich: Deutschland	% zum Vorjahr	2015	1,7
BIP insgesamt	Zu Marktpreisen in Billionen CNY	Q1 2016	67,67

* Teils starke regionale Unterschiede; ** 1. HJ

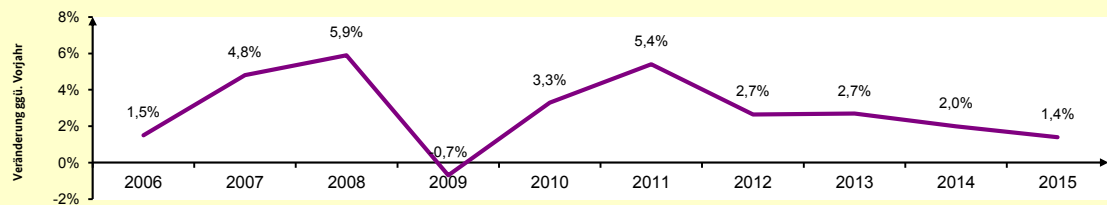
3.1 BIP-Wachstumsrate



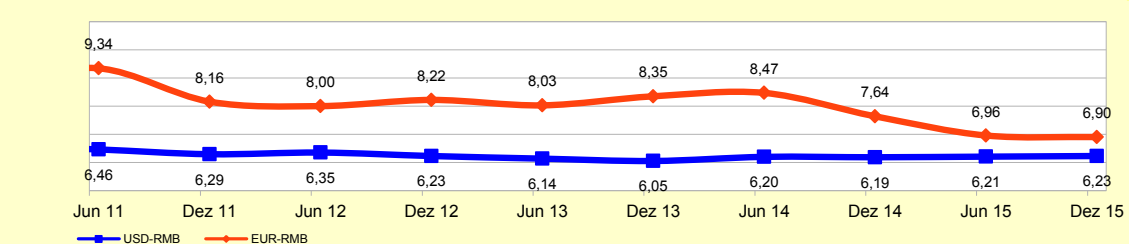
3.2 BIP 2015 nach sektoraler Entstehung



4. VERBRAUCHERPREISINFLATION



5. WECHSELKURSENTWICKLUNG





II. AUSSENHANDEL (CHINA UND DIE WELT)

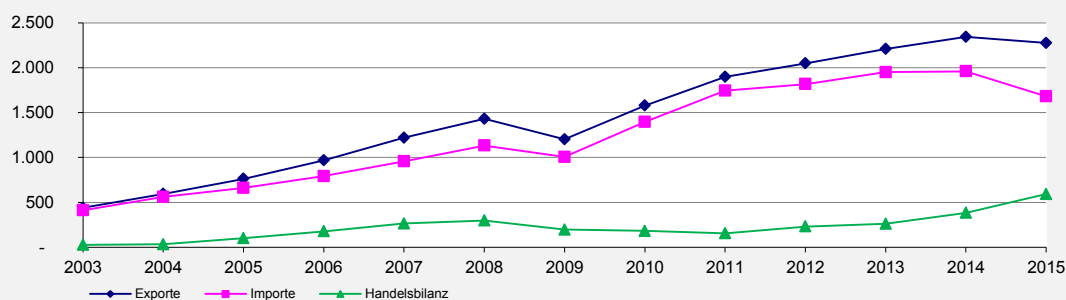
1. CHINESISCHER AUSSENHANDEL

In den ersten Jahren nach Chinas Beitritt zur WTO im Jahr 2001 hat der chines. Handels- und Leistungsbilanzüberschuss stetig zugenommen. Ein in 2009 einsetzender Rückgang war auch auf die Finanz- und Wirtschaftskrise zurückzuführen. Seit 2012 ist der Handelsbilanzüberschuss wieder angestiegen, der Leistungsbilanzüberschuss jedoch weiter gefallen. Sollte sich der Rückgang fortsetzen, stünde dies im Einklang mit den Zielen des 13. Fünfjahresplans, der eine stärkere Ausrichtung der chines. Wirtschaft auf den Binnenkonsum vorsieht.

Jahr	Chinesische Exporte*	Chinesische Importe*	Exporte Wachstum	Importe Wachstum	Handelsbilanz*	Leistungsbilanz in % des BIP	Vgl. DEU: Leistungsbilanz in % des BIP
2010	1.577,8	1.396,2	31,3%	38,8%	181,5	4,01%	6,34%
2011	1.898,6	1.743,5	20,3%	24,9%	155,1	1,86%	6,84%
2012	2.048,9	1.817,8	7,9%	4,3%	231,1	2,35%	7,45%
2013	2.210,0	1.950,3	7,9%	7,3%	259,7	2,06%	7,52%
2014	2.343,0	1.960,0	6,0%	0,5%	383,0	2,02%	7,45%
2015	2.275,0	1.682,0	-1,8%	-13,2%	593,0	3,07%	8,23%

* Mrd. USD, ** Schätzung

1.1 Entwicklung chinesischer Außenhandel (Mrd. USD)



2. CHINAS WICHTIGSTE HANDELSPARTNER (2015)

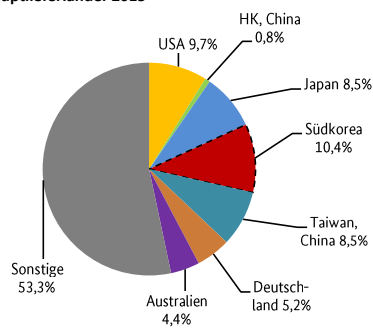
	Handelsvolumen*	Veränderung ggü. Vorjahr	Anteil	Exporte*	Anteil	Importe*	Anteil
GESAMT	3.957	-8,0%	100,0%	2.275	100,0%	1.682	100,0%
USA	558	0,6%	14,1%	410	18,0%	149	8,9%
Hongkong	344	-8,5%	8,7%	331	14,5%	13	0,8%
Japan	279	-10,8%	7,1%	136	6,0%	143	8,5%
Südkorea	276	-5,0%	7,0%	101	4,4%	175	10,4%
Taiwan	188	-5,1%	4,8%	45	2,0%	143	8,5%
Deutschland	157	-4,9%	4,0%	69	3,0%	88	5,2%
Australien	114	-16,7%	2,9%	40	1,8%	74	4,4%
Asean	472	-1,7%	11,9%	277	12,2%	195	11,6%
EU	565	-8,2%	14,3%	356	15,6%	209	12,4%

* in Mrd. USD

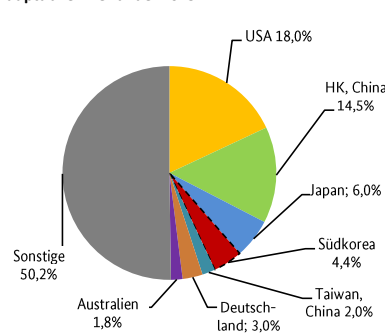
Statistikabweichungen:

Die chin. Zollstatistik erfasst die Lieferung bis zum nächsten Handelsort, nicht unbedingt bis zum endgültigen Bestimmungsland. Ein erheblicher Teil der chin. Exporte durchläuft z.B. Hongkong wo Waren häufig nur umgeschlagen werden. Dadurch sowie durch Wechselkursschwankungen ergeben sich Abweichungen von anderen intern. Statistiken.

Hauptlieferländer 2015



Hauptabnehmerländer 2015



3. INVESTITIONEN

	Einheit	Zeitraum	Wert	Veränderung in %
Ausländische Direktinvestitionen in China (Nettozufluss)	Mrd. USD	2015	126,3*	6,4%
Chin. Direktinvestitionen im Ausland (Nettoabfluss)	Mrd. USD	2015	118,0*	1,7%

* Ohne Banken, Wertpapierhandel und Versicherungen



III. DEUTSCH-CHINESISCHE WIRTSCHAFTSBEZIEHUNG

1. ALLGEMEIN

Trotz gewisser Schwankungen wächst der Außenhandel zwischen Deutschland und China stetig. Deutschland bleibt auch 2015 mit Abstand Chinas wichtigster Handelspartner in der EU (ca. 30% des chn. Handels mit EU). Im letzten Jahr lag Deutschland auf Rang 6 der chin. Handelspartner. Abzüglich des chinesischen Handels mit Hongkong und Taiwan, liegt Deutschland auf Platz 4 hinter den USA, Japan und Südkorea. China war 2015 Deutschlands wichtigster Handelspartner in Asien und wichtigster Handelspartner nach dem Wert der Importe weltweit.

2. KERNDATEN

	Einheit	Zeitraum	Wert
Anteil der Wareneinfuhr aus Deutschland	% der Wareneinfuhr insg.	2015	5,2
Anteil der Warenausfuhr nach Deutschland	% der Warenausfuhr insg.	2015	3,0
Deutsche Direktinvestitionen in China (Bestand)*	Mrd. EUR	2014	60
Entwicklung ggü. Vorjahr	%	2014	25
CHIN. Direktinvestitionen in DEU (Bestand)*	Mrd. EUR	2014	1,3
Entwicklung ggü. Vorjahr	%	2014	15

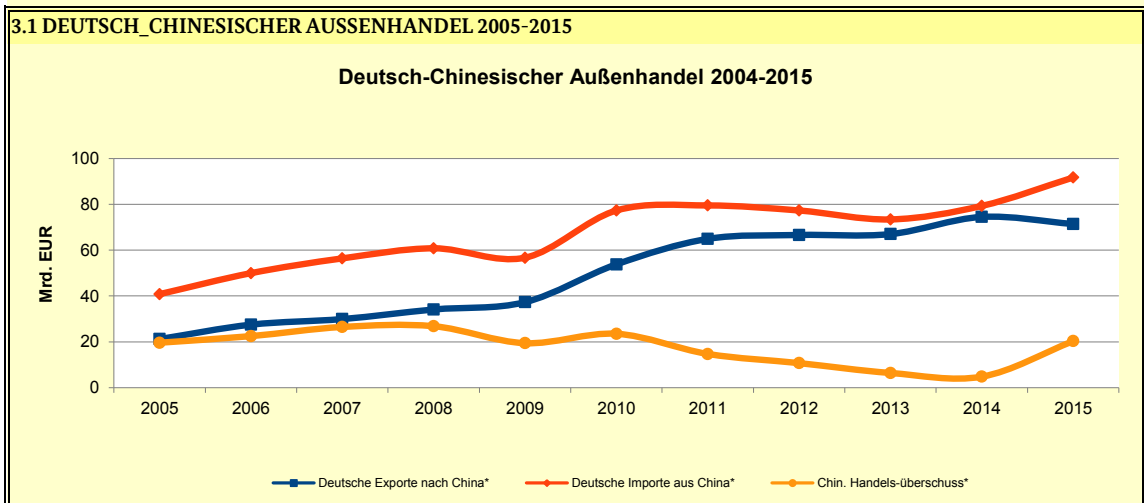
* Noch keine neueren Daten als 2014 verfügbar

3. BILATERALER HANDEL

Jahr	Handelsvolumen*	Wachstum Handel ggü Vorjahr	Deutsche Exporte nach China*	Wachstum Exporte ggü Vorjahr	Deutsche Importe aus China*	Wachstum Importe ggü Vorjahr	Chin. Handelsüberschuss*
2005	62,0	15,7%	21,2	1,2%	40,8	24,6%	19,6
2006	77,4	24,9%	27,5	29,6%	50,0	22,3%	22,5
2007	86,3	11,5%	29,9	8,8%	56,4	12,9%	26,5
2008	94,9	9,9%	34,1	13,9%	60,8	7,8%	26,8
2009	94,0	-0,9%	37,3	9,4%	56,7	-6,8%	19,4
2010	131,1	39,5%	53,8	44,3%	77,3	36,3%	23,5
2011	144,4	10,1%	64,9	20,6%	79,5	2,9%	14,7
2012	143,9	-0,3%	66,6	2,7%	77,3	-2,8%	10,7
2013	140,4	-2,4%	67,0	0,6%	73,4	-5,0%	6,4
2014	153,8	9,5%	74,5	11,2%	79,3	8,0%	4,8

* Mrd. EUR

3.1 DEUTSCH-CHINESISCHER AUSSENHANDEL 2005-2015



Quellen:

China Statistical Yearbook 2015
National Bureau of Statistics (NBS), www.stats.gov.cn
Ministry of Commerce (Mofcom), www.mofcom.gov.cn
Chinesisches Zollamt, www.customs.gov.cn
Germany Trade & Invest, gtaai.de/china
1 EUR=6,973CNY; 1 USD=6,285CNY (Quelle: Deutsche Bundesbank, Jahresdurchschnitt 2015)

Internationaler Währungsfonds (IWF), www.imf.org
Statistisches Bundesamt, www.destatis.de
Europäische Zentralbank: www.ecb.int
Federal Reserve, www.federalreserve.gov
United Nations Conference on Trade and Development, www.unctad.org

Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um aktuell verfügbare, bzw. vorläufige Daten.